

**Zeitschrift:** Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse  
**Herausgeber:** Schweizerische Botanische Gesellschaft  
**Band:** 35 (1926)  
**Heft:** 35

**Vereinsnachrichten:** Rechnung der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft abgeschlossen auf die Jahresversammlung 1926, laufend vom 1. Januar bis 31. August 1926

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rechnung

der

## Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

abgeschlossen auf die Jahresversammlung 1926,

laufend vom 1. Januar bis 31. August 1926.

### A. Einnahmen.

		Fr.	Fr.
<b>1. Erzeig vom 31. Dezember 1925:</b>			
Bankguthaben und Kassabarschaft . . . . .		6,130. 43	
Ausstehende Beiträge und Eintritte (1 pro 1924, 12 pro 1925, 1 Eintritt) . . . . .		133. —	
			6,263. 43
<b>2. Zinsen . . . . .</b>			36. 75
<b>3. Mitgliederbeiträge und Eintritte:</b>			
3 Jahresbeiträge 1926, bezahlt schon 1925 . .		—.	
207 „ 1926 . . . . .	2,070. —		
11 „ 1926, ausstehend . . . . .	110. —		
2 „ 1927 . . . . .	20. —		
3 Eintritte 1926 . . . . .	9. —		
1 Eintritt 1926, ausstehend (Hamburg) . . .	3. —		
			2,212. —
<b>4. Staatsbeitrag . . . . .</b>			1,500. —
<b>5. Verkauf von Druckschriften, Porto- Rückvergütungen . . . . .</b>			122. 95
<b>Summa der Einnahmen</b>			<u>10,135. 13</u>

### B. Ausgaben.

Auslagen des Vorstandes für Porti, Bureauaterialien, Schreibarbeiten, Zirkulare, Bahnfahrten usw. . .	248. 60	
Bankunkosten, Kursverluste . . . . .	1. 70	
Restzahlung der Berichte 1925 . . . . .	789. 30	
Verlorene Jahresbeiträge 1925 durch Austritt und Ausschluss . . . . .	30. —	
		1,069. 60
<b>Summa der Ausgaben</b>		<u>1,069. 60</u>

**C. Schlussrechnung.**

	Fr.
Einnahmen . . . . .	10,135. 13
Ausgaben . . . . .	1,069. 60
<b>Reinvermögen am 31. August 1926</b>	<u>9,065. 53</u>

**D. Erzeig.**

Der Erzeig soll sein . . . . .	9,065. 53
und wird erzeugt an:	Fr.
1 Obligation der Thurg. Kant.-Bank N° 475,566 . .	500. —
1 " " " " N° 483,837 . .	1,000. —
Depositenheft der Thurg. " . . . . .	7,077. 95
Kassabarschaft . . . . .	311. 58
1 ausstehender Beitrag 1924 (Stahel) . . . . .	10. —
5 ausstehende Beiträge 1925 . . . . .	50. —
11 " " 1926 . . . . .	110. —
2 " Eintritte 1923 (Warschau) und 1926 (Hamburg) . . . . .	6. —
	<u>9,065. 53</u>

**Reservefonds.**

<b>Erzeig vom 31. Dezember 1925</b> . . . . .	3,402. 50
<b>Zuwachs:</b>	
Zinsen . . . . .	36. 75
Eintritte . . . . .	9. —
	<u>45. 75</u>
<b>Total des Fonds</b>	<u>3,448. 25</u>
<b>Disponibles Vermögen</b>	<u>5,617. 28</u>
<b>Total</b>	<u>9,065. 53</u>

Kreuzlingen, den 25. August 1926.

Schweizerische Botanische Gesellschaft,  
Quästorat: Dr. A. SCHERRER.